

Pos: ____ qm Behindertengerechten Übergang aus Betonfertigteilen gemäß DIN EN 1338 Leistungsklasse D^{HEUS}, I, K (D^{HEUS}: Abwitterung im Mittel weniger als 500 g/m² nach CDF Verfahren) liefern und gemäß ZTVP-Stb 2000 und „Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster und Plattenbelägen“ entsprechend DIN 18318, auf Rastermaß verlegen.

Typ: Noppenplatten
Format: 30 x 30 cm
Stärke: 8 cm
Farbe: grau
Kantenausbildung: mit Fase

Mögliche Bezugsadresse:

HEUS-Betonwerke GmbH
Offheimer Straße 15
65604 Elz / Westerwald

Tel.: 06431/5005-0
Fax: 06431/5005-67

oder gleichwertig

Einbau im Gehweg auf ein kornabgestuftes Pflastersandgemisch Körnung 0/5 mm der Stärke 3 - 5 cm (im verdichteten Zustand). Als Bettungsmaterial ist ein Kiessandgemisch 0/5 mm zu verwenden, welches den Anforderungen der RSTO sowie der ZTV-Pflaster Stb 06 entspricht. Auf die Filterstabilität von Fuge, Bettung und Tragschicht ist zu achten. Die Pflastersteine sind gemäß Angaben der Bauleitung zu verlegen. Nach dem Verlegen ist die Fläche auszurichten und auf Rechtwinkligkeit zu überprüfen, um einen korrekten Fugenverlauf zu gewährleisten. Der Fugenabstand von 3 - 5 mm nach DIN 18318 ist einzuhalten. Die Fugenfüllung muss kontinuierlich mit dem fortschreiten des Verlegens mit Fugenmaterial nach DIN 18318 erfolgen. Der abgekehrte Pflasterbelag ist mit einem geeignetem Flächenrüttler bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Der Pflasterbelag darf nur im trockenen Zustand abgerüttelt werden. Nach dem abrütteln sind die Fugen bis zum vollständigen Fugenschluss nachzusanden. Alle verwendeten Mineralstoffe müssen der TL-Gestein-StB neueste Fassung entsprechen. Einschließlich aller erforderlichen Materialien und Nebenleistungen.

Pos: ____ qm Zulage für die Ausführung der Betonpflastersteine wie vor, jedoch Farbe/Oberfläche: _____

Pos: ____ lfdm Betonsteinpflaster mittels zwanggeführtem Schneidgerät schneiden. Stärke der Betonpflastersteine: 8 cm Leistung nur nach Anordnung durch den Auftraggeber.

Pos: ____ qm Zulage für die Ausführung der Betonpflastersteine wie vor, jedoch Ausführung in „Faserbeton“